

# NARRENPOST

Magazin des Verband Saarländischer Karnevalsvereine e.V.

Ausgabe August 2024



## DIE SAARLÄNDISCHE FASTNACHT WIRD ZUM IMMATERIELLEN KULTURERBE

IMMATERIELLES KULTURERBE  
S. 11

FAASENDVENIR  
S. 4

SÜDDEUTSCHE MEISTERSCHAFT  
S. 23

PRINZENPAAR DES JAHRES  
S. 12



# WIR HABEN DEM DEUTSCHEN PILSENER EINEN FEINSCHLIFF VERPASST.



NEU

AUCH  
FRISCH  
VOM  
FASS



**KARLSBERG**  
ECHT. BEGEISTERT. GEBRAUT.

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

**Verband  
Saarländischer  
Karnevalsvereine e.V.**

Kastanienweg 21, 1 OG.  
66386 St. Ingbert

Telefon:  
06894 / 1660355  
E-Mail:  
info@vsksaar.de

Folgt uns auf  
unseren Kanälen:

[www.vsksaar.de](http://www.vsksaar.de)

 vsksaar

 karneval.saar

### Verantwortlich:

Bianka Dirk  
E-Mail: [bianka.dirk@vsksaar.de](mailto:bianka.dirk@vsksaar.de)

### Layout:

Saskia Wita  
E-Mail: [saskia.wita@vsksaar.de](mailto:saskia.wita@vsksaar.de)  
Bianka Dirk

### Redaktion:

Medienausschuss

### Titelbild:

Gerhard Seitz

# NARRENPOST

## INHALTSVERZEICHNIS

- 4 Unser Präsident hat das Wort
- 5 Der VSK kreiert nach Saarvenirpleite ein Faasendvenir
- 8 Empfang Staatskanzlei 2024
- 9 Faasendbeats 2024
- 10 Neues Aus der Geschäftsstelle
- 11 Die saarländische Fastnacht wird zum immateriellen Kulturerbe
- 12 Prinzenpaar des Jahres 2024
- 13 KG Saarlouis-Steinrausch e.V. "Faasend Rebellen"
- 15 VSK -Jugend
- 19 Tanzsportausschuss "TSA"
- 23 KV Die Bollen e.V. Hülzweiler
- 25 Saarländische Narrenschaue 2024
- 26 KG Humor Merzig
- 27 Orden des Jahres
- 28 Pin des Jahres
- 30 Karo Blau Gold Saarlouis Roden 1957 e.V.
- 31 KG „mir bleiwe so“ Riegelsberg e.V.
- 33 KG Die Nassauer e.V.
- 35 Hanseberger Erdbeernarren
- 38 KV Eulenspiegel e.V. Furpach
- 39 Heimat-und Verkehrsverein Saarwellingen e.V.
- 41 KV Närrisch Linxweiler

Liebe Freundinnen und Freunde der Saarländischen Fastnacht,

wir blicken auf eine kurze, aber erfolgreiche und entspanntere Session 2023/2024 im Vergleich zu den Vorjahren mit Angst um heftige Preissteigerungen oder Corona-Beschränkungen zurück. Ja es war quasi die erste Session ohne größere Hürden und die Fastnachter an der Saar sind mit voller Energie zurück!

In vielen Begegnungen in der Saal- oder Straßenfastnacht wurde eines wieder klar: Unser Brauchtumsfest hat hohen Zuspruch aus Bevölkerung sowie Politik und wir alle können stolz darauf sein, Teil dieser Erfolgsgeschichte Fastnacht an der Saar zu sein. Ihr alle macht dies mit euren Aktiven in unseren 180 Vereinen möglich. Nicht zuletzt ist die Anerkennung des immateriellen Kulturgutes Fastnacht an der Saar auch der außenpolitische Beweis für die erfolgreiche Arbeit jedes Einzelnen unserer 38.000 Mitgliederinnen und Mitglieder.

Aufgabe der Fastnacht ist es Spaß zu verbreiten, die Bevölkerung aus dem Alltag zu entführen, aber auch der Politik den Spiegel vorzuhalten. Mit unserem „Faasendvenir“ ist uns dies als Persiflage auf das Saarvenir im Rahmen des Empfangs der Ministerpräsidentin sehr gelungen. Wir sollten uns dieses Recht und zugleich auch diese Aufgabe auch nicht nehmen lassen!



Die neue Session 2024/2025 steht quasi schon in den Startlöchern und viele sind bereits in den Vorbereitungen. Neben den „normalen“ Verbandsveranstaltungen und -seminaren wurde uns als Verband auch die Ehre zuteil, Ausrichter der Süddeutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport des Bund Deutscher Karneval e.V. vom 22. bis 23. März 2025 in der Saarlandhalle Saarbrücken zu sein. Lasst uns dort gemeinsam den über 10.000 Besucherinnen und Besuchern sowie aktiven Tänzerinnen und Tänzern das Saarland und den Verband von seiner besten Seite präsentieren! Ich freue mich auf eure Unterstützung!

Ich wünsche euch nun viel Spaß mit der neuen Ausgabe der Narrenpost und wünsche euch allen eine kreative Sommerzeit mit vielen tollen Ideen für die neue Session 2024/2025.

Herzlichst

Euer  
Stefan

Präsident des Verbandes



## DER VSK KREIERT NACH SAARVENIRPLEITE EIN FAASENDVENIR

Das Saarvenir war Thema in der Tagesschau, bei TV Total, bei ZDF Heute, bei Jan Bömermann, sogar der SR hat davon berichtet und leider auch der Bund der Steuerzahler, denn, es geht, liebe Fastnachterinnen und Fastnachter, um das wunderschöne „Saarvenir“! Das Saarland bietet eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten, denen die Souvenir-Ehre zuteilwerden sollte. Da man sich nicht für eine Sehenswürdigkeit entscheiden konnte, wurden 8 Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse zu einem kreiert. Somit entstand das Saarvenir. Allerdings hagelte es Kritik von allen Seiten und deshalb nahm unser Präsident Stefan Regert die Ministerpräsidentin am traditionellen Neujahrsempfang aufs Korn.

Wer also im Saarland Urlaub macht, kann sich das Saarvenir als 3D, Magnet, Taschen oder Frühstücksbrettchen als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Als der Präsident des VSK Stefan Regert, das erste Mal das Saarvenir gesehen hat (stellte er fest, dass bei seiner Vorab-Version sogar die Schiffe in die falsche Richtung fahren)

hat er sich gleich gefragt, wie hätten wir Fastnachter wohl diese Aufgabe bewältigt und was hätten wir aus dieser Aufgabe gemacht.

Zunächst einmal braucht man kluge und innovative Köpfe – die Besten des Saarlandes sozusagen. Da haben wir natürlich direkt an diejenigen gedacht, der uns ein wunderschönes Bühnenbild und damit das Markenzeichen der Saarländischen Narrenschau kreiert hat. Ich freue mich sehr, dass wir dazu in unseren eigenen Reihen fündig geworden sind. Der kreative kluge Kopf ist Vorsitzender des Lisdorfer Gesellschafts- und Karnevalsvereins e.V. LiGeKa / Bernd Hawner.

Dann stellte man sich natürlich die Frage, wie man die Facetten des karnevalistischen Saarlandes denn so darstellt ohne den Lyonerring, die Saarschleife, das Benediktinerabtei St. Mauritius Tholey, das Saarpolygon, die Völklinger Hütte, den Kohleförderturm, das Reinheimer Pferdchen und das Fahrradweg-Schild? Es sind doch eigentlich folgende Dinge, die das Saarland lebenswert machen und die in Erinnerung bleiben:

o Die Narrenkappen stellvertretend für die vielen „Närrinnen und Narren“ im Land

o Der Dreispitzhut – stellvertretend für den karnevalistischen Tanzsport in der Fastnacht

o Die Noten für den musikalischen und stimmungsvollen Aspekt der Fastnacht

o Die BonBons für die Gutsja an Rosenmontag – stellvertretend für die Straßenfastnacht

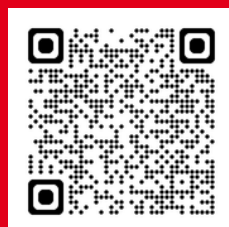
o Die Bütt und der Spiegel für das gesprochene Wort in der Fastnacht

o Masken, Clowns, Konfetti für die lieben und kostümierten Gäste unserer Veranstaltungen

o Und natürlich die Orden, stellvertretend für die Verbundenheit und die Hingabe und Danksagung für all das ehrenamtliche Engagement im Saarland

Nachdem das richtige Personal bzw. die richtige Person an Board ist, die Ideen beschrieben sind, braucht man Geld und Sponsoren. Leider konnten wir nicht auf die rund 230.000 Euro für Entwicklung, Vermarktung und 3D-Druck des „Saarvenirs“ zurückgreifen, um unseren Beitrag zur Belebung des Tourismus im Saarland zu leisten. Wir mussten also in die eigene Verbandskasse greifen, haben schwer gerungen, um solch einer Aufgabe und Ausgabe gerecht zu werden.

Denn das Ziel sollte es ja sein, überregionalen Interesses zu erreichen, diesmal aber eher im positiven, wie im negativen Sinne.



Und natürlich könnten auch wir als Verband acht Monate nach Veröffentlichung des neuen saarländischen Wahrzeichens eine hoffentlich bessere Bilanz ziehen, denn ein Kassenschlager ist das Saarvenir nicht einmal ansatzweise geworden mit 557 verkauften Exemplaren – da verkauft unsere Regionalvertreter Werner Jungfleisch ja mehr Pins an einem Abend für den doppelten Preis.

- Also alles in allem hätten wir als Fastnachter punkten können in der Frage: Saarvenir und hätten auch gleich ein Namensupdate ins Spiel gebracht: Aus Saarvenir wird das Faasendvenir!

- Und Tradition ist es ja in der Fastnacht den Spiegel vorzuhalten und dieses Jahr hatten wir einen großen Spiegel dabei. Im gleichen Atemzug überreichte Stefan Regert der Ministerpräsidentin Anke Rehlinger das neue, frisch erzeugte und von Hand designte Faasendvenir!

Unser neues buntes, facettenreiches und ausdrucksstarkes Faasendvenir wäre also mit Sicherheit ein besserer Kassenschlager und Image-Aufpolierer geworden als das bestehende Saarvenir. Stefan machte anschließend noch das Angebot, dass beim nächsten Mal wenn nochmal was kreierte werden soll, der Karnevalsverband mit Mann und Maus zur Verfügung steht. Wir machen das Ganze auch für die Hälfte des Preises.

Eure Kommunikationsbeauftragte  
Bianka Dirk



**INDIVIDUELL BEDRUCKTE  
TASSEN** Auch in kleiner Stückzahl!

[www.dein-becher.de](http://www.dein-becher.de)



über

**60**  
**JAHRE**

**ELEKTRO**  
**R. MEYER**

seit 1962

**expert**



**Wir wollen, dass Sie zufrieden sind!**

FACHGESCHÄFT

# **ELEKTRO** **R. MEYER** - **VORTEILE**

**15.000 m<sup>2</sup> Gesamtbetriebsfläche • 7.000 m<sup>2</sup> bebaute Fläche**

**Über 200 Mitarbeiter bieten Ihnen in 3 Häusern:**

- **Markenqualität zu Superpreisen**
- **Kundendienst**
- **Super-Leasing**
- **Top-Ratenzahlung**



## **BERATUNG, SERVICE** **großgeschrieben ...**

## **... und trotzdem günstige Preise!**

66265 Heusweiler

Telefon: 0 68 06/6 00 60  
info@elektromeyer.de

66113 Saarbrücken

Telefon: 06 81/99 19 20  
saarbruecken@elektromeyer.de

66126 Altenkessel-Rockershausen

Telefon: 0 68 98/9 86 20  
altenkessel@elektromeyer.de

Unsere aktuellen Angebote abrufbereit im Internet: [www.elektromeyer.de](http://www.elektromeyer.de)

 - RÜCKBLICK





## BOCK AUF BEATS MIR KINNE MEH WIE UFFTATTA



Unter diesem Motto fand nach einer längeren Pause wieder unser Faasendbeats statt. Am Freitag, dem 05.01.2024 folgten rund 100 Gäste und mehrere Akteure dem Aufruf des Musikausschusses des VSK und rockten den Petrihof in Bous.

Unser legendärer Moderator Wolfgang Blatt führte mit seinem Wortwitz und seiner bekannt lässigen Art durch das abendfüllende Programm. Jens Wagner eröffnete die Party und wärmte das Publikum richtig auf, Angelo Giangreco sowie das Duo Magic heizten die Stimmung weiter an, womit dann Dirk Michael Mütze den Saal zum Kochen brachte.

Sogar unser VSK-Präsident Stefan Regert ließ es sich nicht nehmen, ein Pur Medley souverän zu performen.

Wir möchten uns bei allen Akteuren und Gästen bedanken, die diesen Abend unvergesslich gemacht haben.

Ein besonderer Dank geht an die KG Hampitania Bous e.V., die mit ihrer Bewirtung und dem Ambiente keine Wünsche offen ließen.

Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Schirmherrn Stefan Louis, Bürgermeister der Gemeinde Bous vertreten durch die 1. Beigeordnete Nathalie Käufer, dass wir im Petrihof feiern konnten.

Ein Dank gebührt auch der Firma M&A Ton- & Lichttechnik und Double Trouble Karaoke.

Ein ganz besonderer Dank geht an unserem Sponsor für diesen Abend Michael Wöllner Elektrotechnik.



## UNSER GESCHÄFTSSTELLEN-TEAM

Auf unserer Geschäftsstelle hat sich in den letzten Monaten einiges getan.

Deswegen möchten wir die nachfolgenden Seiten nutzen, um euch unser Geschäftsstellen Mitarbeiterinnen und die internen Abläufe vorzustellen.

### Unsere Geschäftsstelle ist für euch da!

Montags, Mittwochs, Donnerstags: 9 - 12 Uhr

Dienstags: 12 - 16 Uhr

Jeden 1. Dienstag im Monat: 12 - 18 Uhr

Kastanienweg 21, 1. OG | 66386 St. Ingbert  
Tel.: 06894 1660355



### Lea Dieudonné Geschäftsstellenleitung & Jugendbildungsreferentin

Als Geschäftsstellenleitung koordiniert Lea alle verbandsinternen Aufgaben und ist das Bindeglied zwischen dem ehrenamtlichen Vorstand des Präsidiums, der Jugend und der Geschäftsstelle.

Gemeinsam mit den anderen Mitgliedern der Geschäftsstelle steht sie als Ansprechpartnerin für die Vereine via Telefon, Mail und vor Ort für euch bereit.

Sie koordiniert außerdem die Bildungsarbeit der VSK-Jugend, führt Schulungen durch und setzt sich aktiv für den Kinderschutz im Verband und in den Vereinen ein.



### Laura Rebeck Verwaltung VSK-Jugend

In unserer Geschäftsstelle ist Laura für alles rund um die Zweigstelle VSK-Jugend zuständig. Sie erledigt allgemeine Verwaltungstätigkeiten und steht dem ehrenamtlichen Jugendvorstand immer unterstützend zur Seite.

Gemeinsam mit den anderen Mitgliedern der Geschäftsstelle steht sie als Ansprechpartnerin für die Vereine via Telefon, Mail und vor Ort für euch bereit.

Mit dem Schwerpunkt im kreativen Bereich kümmert sie sich um visuelle Ausarbeitungen und bildliche Vorbereitungen verschiedenster Themen.



### Ivonne Jobs Verwaltung Erwachsenenverband & Projektarbeit VSK-Jugend

Als Verwaltung des Erwachsenenverbandes kümmert sich Ivonne um allgemeine Verwaltungstätigkeiten und steht unserem Präsidium unterstützend zur Verfügung.

Gemeinsam mit den anderen Mitgliedern der Geschäftsstelle steht sie als Ansprechpartnerin für die Vereine via Telefon, Mail und vor Ort für euch bereit.

Mit der Projektarbeit ist sie wesentlich für die Nachwuchsförderung und Unterstützung der Bildungsarbeit zuständig und bringt das Karnevalistische Brauchtum den Kindern in Kitas und Schulen spielerisch näher.

## VSK SETZT SICH FÜR FASTNACHT ALS KULTURELLE TRADITION EIN.

"Das Saarland ist reich an Bräuchen und Traditionen. Diese lebendige Vielfalt kultureller Ausdrucksformen wollen wir bewahren und sichtbar machen", sagte Kulturministerin Christine Streichert-Clivot anlässlich der Verleihung der Urkunde.

Kultusministerin Christine Streichert-Clivot freut sich über die erfolgreiche Bewerbung des Verbandes saarländischer Karnevalsvereine (VSK): „Ich weiß, wie tief unsere karnevalistischen Traditionen im Leben vieler Saarländerinnen und Saarländer verankert ist. Insgesamt gibt es in unserem Land ja gut 180 Vereine, fast jedes Dorf hat seinen eigenen Verein.“ Besonders hervorzuheben sei für sie auch, dass der VSK im Unterschied zu anderen Verbänden keine Nachwuchssorge habe. „Der VSK hat 38 000 Mitglieder, davon 12 000 Kinder und gewinnt jährlich weitere junge Mitglieder dazu“, sagt Streichert-Clivot.

Als leidenschaftliche Karnevalistin bin ich natürlich sehr glücklich, dass auch die Bewerbung des Verbandes saarländischer Karnevalsvereine (VSK) erfolgreich war."

Die Verleihung der Urkunde, die die Fastnacht als immaterielles Kulturerbe im Saarland anerkennt, ist ein bedeutsames Ereignis. Diese Anerkennung würdigt die kulturelle und historische Bedeutung der Fastnachtstraditionen in der Region. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie, bei der Vertreter des VSK teilnahmen, wurde am 17. Mai im Pingusson-Bau in Saarbrücken die Urkunde überreicht.

Ein Schautanz der KG "dann wolle man emol" Rohrbach lockerte die Veranstaltung auf und zeugte von der Leistungsfähigkeit der Karnevalsvereine im Saarland.





## FAASENDREBELLEN FELDMARSCHALL NICO I. MIT PRINZESSIN NADINE

Wenn Wünsche wahr werden...

Schon als Kind habe ich davon geträumt Prinzessin zu sein. Bekanntlich sind Monarchen im Saarland aber rar und deshalb blieb nur eine Möglichkeit, meinen Traum Wirklichkeit werden zu lassen.

Alle 11 Jahre stellt unser Verein KG Saarlouis-Steinrausch „Faasend Rebellen“ e.V. ein Prinzenpaar und für Feldmarschall Nico I. und mich, Prinzessin Nadine I., war es die größte Ehre, als zweites Prinzenpaar in der Geschichte der Faasend Rebellen ausgewählt worden zu sein.

Dank des Jubiläums 2x11 Jahre, wurden wir auch Stadtprinzenpaar unserer wunderschönen Festungsstadt Saarlouis.

Monatelang fieberten wir der Sessionseröffnung am 10.11.2023 im Theater am Ring entgegen. Allerdings galt es noch viele Dinge zu organisieren: das perfekte Kleid, das besondere Ornat und natürlich auch das Wichtigste für eine Prinzessin: das perfekte Krönchen. Auch der Feldmarschall musste zum Schneider und das ein oder andere Pfündchen abtrainieren.

Wenn wir an den Moment unserer Inthronisierung zurückdenken, bekommen wir immer noch Gänsehaut. Die Sekunden auf der Bühne, versteckt hinter einem Vorhang waren schrecklich, aber was danach kam, einfach

nur phantastisch. Der erste Auftritt vor unseren Rebellen war unbeschreiblich und die erste von vielen gelungenen Partys, die wir in der Session noch erleben würden.

An der Stelle möchten wir gerne eines vorwegnehmen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns durch diese unbeschreibliche Zeit begleitet und jeden Moment mit uns gefeiert haben. Dieser Dank gilt nicht nur unseren Rebellen, sondern auch unseren befreundeten Vereinen und Prinzenpaaren, dem VSK und unseren Familien. Ebenfalls möchten wir uns bei Bernd Hawner bedanken, der uns (und den nachfolgenden Stadtprinzenpaaren) einen wunderschönen Wagen für die Umzüge gebaut hat, auf dem wir Saarlouis standesgemäß repräsentieren konnten.

Als frisch gebackenes Prinzenpaar ging es für uns am Tag nach der Inthronisierung, nach einer sehr kurzen Nacht, zur landesweiten Sessionseröffnung des VSK. Es folgten direkt Ordensverleihung unseres Landrats Lauer und der Neujahrsempfang der Ministerpräsidentin. Zwei echte Highlights.

Was uns bis dato nicht klar war: Das war erst der Anfang.

Und das führt uns zum 14.01.2024. Das 39. Prinzenfrühstück des VSK in der Stadthalle in Merzig. Für uns war klar, wenn unser

Verein nur alle elf Jahre ein Prinzenpaar stellt, nehmen wir natürlich an der Wahl zum Prinzenpaar des Jahres teil. Und da es tatsächlich die erste Teilnahme unseres Vereins an diesem Wettbewerb war, wurden wir von unfassbar vielen Rebellen begleitet.

Die erste Hürde, das Quiz, beantworteten wir in lockerer Runde mit den anderen 24 Prinzenpaaren.

Der offizielle Teil startete mit einer sehr schönen und emotionalen Abschiedsrede des Prinzenpaares des Jahres 2023, seiner Tollität Prinz Yannick I. und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Jaqueline I.

Danach kam für uns auch schon die zweite Aufgabe des Wettbewerbs, die vorbereitete Rede zum Thema: Kurz ist sie in diesem Jahr, unsere geliebte Faasend an der Saar. Und ja, was sollen wir sagen... und zwischendurch vom Sekt ein Schluck hätte vielleicht an dieser Stelle nicht geschadet.

Um 15:39 Uhr passierte dann das, womit wir überhaupt nicht gerechnet hatten. Der Regionalvertreter Merzig-Wadern, Bernd Mühlen verkündete nach Auswertung der Vereins- und Publikumswertung das Prinzenpaar des Jahres 2024. Vor lauter Jubeln unserer Schlachtenbummler hörten wir fast unsere Namen nicht. Aber auf der Leinwand stand es schwarz auf weiß! Nach zwei bis drei kleinen



## FAASENDREBELLEN FELDMARSCHALL NICO I. MIT PRINZESSIN NADINE

Freudentränen durften wir auf die Bühne und realisierten ganz langsam was gerade geschehen war.

Und es sollte noch aufregender werden.

Nur drei Tage später ging es nach Berlin! Dort durften wir die saarländische Landesvertretung besichtigen, dem Bundeskanzler die Hand schütteln und den Abend im Bundestag verbringen.

Bekanntlich kommt ein Saarländer selten allein und so verbrachten wir gemeinsam mit den Viezköniginnen aus Merzig und dem saarländischen Präsidenten des Winzerverbandes aus Ballern, einen tollen Abend im Bundestag. Dieses Erlebnis ist und bleibt für uns unvergesslich. Als wir dann erfuhren, dass wir noch einmal nach Berlin zum „Närrisch klooren Abend“ durften, freuten wir uns riesig. In der saarländischen Landesvertretung feierten wir mit den Konsorten, anderen Karnevalsvereinen, der Ministerpräsidentin und Vertreter\*innen der saarländischen Landesregierung und Politik bis spät in die Nacht eine herrliche Party.

Zu erwähnen an dieser Stelle ist, dass wir bei beiden Zugfahrten am Saarbrücker Hauptbahnhof in Zivil einstiegen und wir jedes Mal Dank Verspätungen der DB gezwungen waren, uns im Zug in Feldmarschall und Prinzessin verwandeln zu müssen. Unter uns gesagt, waren das die eigentlichen

Abenteuer dieser beiden Reisen.

Ein weiteres Highlight war die Narrenschau. Hiervon Teil sein zu dürfen, hat uns sehr stolz gemacht. Trotz leichter Aufregung war es uns eine Ehre auf der Bühne zu stehen und die saarländische Fastnacht repräsentieren zu dürfen.

Wenn Wünsche wahr werden...

Unser größter Wunsch ist wahr geworden und dieses Gefühl wollten wir mit denen teilen, denen das Schicksal nicht so gut mitgespielt hat.

Deshalb danken wir allen herzlich, die unsere Pinaktion unterstützt haben. Den Pin den wir entworfen hatten und den man durch eine freiwillige Spende erwerben konnte, hat 555€ eingebracht. Diese schöne Summe konnten wir an den Wünschewagen der ASB Saarland übergeben und uns von der wichtigen Arbeit überzeugen.

Danke für diese unvergessliche Zeit! Eurer Feldmarschall Nico I. und ihre Lieblichkeit Nadine I.





Wir digitalisieren Sie.de

...auch der Umwelt zuliebe!



...für mehr Mensch im Büro!

SAARLOUIS • SAARBRÜCKEN

Heute lasse ma das schaffen sein.

MIT USERM **INTERAKTIVEN  
WHITEBOARD**

bleibe man eh vorn dabei.



www.heimundfeit.de

ITmedia

SOFORT  
AB LAGER

**MIETEN  
ODER  
KAUFEN**

INTERAKTIVES WHITEBOARD  
ZU ATTRAKTIVEN PREISEN

**HEIM+FEIT**  
BÜROTECHNIK GMBH

SAARLOUIS  
SAARBRÜCKEN

06831 - 122 122  
0681 - 98 90 98 00

eMail  
Internet

info@heimundfeit.de  
www.heimundfeit.de

## FAASEND MACHT SCHULE

Liebe Vereine des Verbandes,

sicher hat es der eine oder andere schon gehört.

Faasend macht Schule!

Nicht ganz. Aber fast. Hierzu hat die VSK-Jugend ein Projekt ins Leben gerufen.

Die VSK-Jugend führte Kulturtage in Kindergärten und Schulen zur Stärkung der Vereine durch.

Der zeitliche Umfang der Kulturtage kann individuell an die Bedürfnisse der Kindergärten und Schulen angepasst werden. Ob als Schulstunde, Projekttag oder -woche. Vieles ist möglich, auch große Projekte, ggf. fortlaufend in der Nachmittagsbetreuung, in Kombination mit dem Angebot der Schulen in den Ferien oder als Ferienfreizeit.

Das Angebot ist spielerisch und interaktiv gestaltet, um den Kindern ein möglichst abwechslungsreiches Erlebnis zu bieten. Die Kinder machen dabei aktiv mit und werden selbstständig kreativ.

Das Projekt beinhaltet allgemeine Hintergründe zum Thema Karneval/Fastnacht im Saarland. Des Weiteren gibt es einen tänzerischen Teil, was die Bewegung der Kinder und Jugendlichen unterstützt und/ oder einen Teil zum Thema Büttensreden, was Mimik, Gestik und Didaktik fördert. Zum Ende des Projektes gibt es einen Kreativpart. Die Projekte sollen die Vereine unterstützen neuen Nachwuchs für sich zu gewinnen. Ebenfalls haben die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, sich kulturell weiterzubilden und zugleich haben die Kinder und Jugendlichen, die noch nicht von unserer Vereinslandschaft profitieren,



eine Möglichkeit der Partizipation und des langfristigen Engagements aufzuzeigen.

Zusätzlich ist das Ziel der Kulturtage, Kindern mit und ohne Migrationshintergrund den Karneval als ein wichtiger Bestandteil der saarländischen Kultur und des Brauchtums zu vermitteln und ihnen somit die Möglichkeit zu geben, sich in die Gesellschaft und das soziale Leben im Saarland zu integrieren. Dabei sollen die Kinder auch in ihrer Identität und kulturellen Vielfalt gestärkt werden. Mit Hilfe eines Elternbriefs können die Kinder zuhause berichten. Auf diesem Brief sind die ansässigen Vereine vermerkt und auch die Möglichkeit der Kostenübernahme von Mitgliedschaften erwähnt.

Soviel zum Projekt. Doch wir sind etwas auf eure Unterstützung angewiesen. Im Rahmen dieses Projektes erstellen wir einen sogenannten „Faasendkoffer“. In diesem soll alles, was rund um Faasend, Vereine und Kultur wichtig ist, drin sein. Über eine ausrangierte

Gardeuniform, Elferratsmütze, verschiedene Orden, Luftschlangen, Konfetti, um nur einiges zu nennen, soll hier ordentlich gestöbert und veranschaulicht werden können.

Das wäre der Moment, in dem die Vereine ins Spiel kommen. Habt ihr vielleicht noch ausrangierte Uniformen, Elferratsmützen, besondere Orden oder, oder, oder im Fundus und würdet uns diese dauerhaft überlassen?

Da wir mehrere Koffer ausstatten möchten, wäre es toll, wenn ihr uns helfen würdet, dass auch das letzte Kind versteht, dass Faasend letztendlich doch mehr ist, als nur Alleh Hopp und Gutzja.

Ihr seid Lehrkraft oder Betreuungskraft in einer Grundschule und möchtet, dass auch eure Schule unbedingt am Projekt teilnimmt oder kennt jemanden, der an einer Schule arbeitet?

Dann bitte gerne Anfragen an [Ivonne.Jobs@vksaar.de](mailto:Ivonne.Jobs@vksaar.de)

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Närrische Grüße  
Ivonne Jobs

## KINDERNARRENSCHAU

„Von Kindern für Kindern“ unsere Kindernarrenschau am 06.01.2024 im Hotelrestaurant Petri-Hof in Bous:

Gemeinsam mit der KG Hampitania Bous e.V. haben wir in der Session 2023/2024 erstmalig unsere Kindernarrenschau in Präsenz stattfinden lassen.

Unter dem Motto: „Von Kindern für Kinder“ wurde mithilfe unseres engagierten und motivierten Kinderplanungskomitees ein Programm auf die Beine gestellt, das einen Nachmittag voller Spaß und Lachen füllte.

Souverän und witzig führte uns das Kinderplanungskomitee durch ein buntes Programm von Garden- und Showtänzen, den Auftritt eines Tanzpaares, einer Büttendrede, einer Gesang-Mitmachrunde und einem gelungenen Abschluss durch den Zauberer.

Kinder und Jugendlichen aus den Vereinen konnten sich im Vorfeld für einen Auftritt bewerben und gemeinsam mit unserem Kinderplanungskomitee haben wir als VSK-Jugend das Programm altersgerecht und abwechslungsreich zusammengestellt.

Die Veranstaltung fand als öffentliche Veranstaltung ohne Voranmeldung statt, was sich als goldrichtig herausstellte.

Rund 200 Besucher\*innen (ca. 100 Kinder und 100 Begleitpersonen) fanden sich im Petri-Hof in Bous ein und trugen so dazu bei, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg wurde.

Viele Kinderprinzenpaare gaben uns mit ihrer Anwesenheit die Ehre, was uns natürlich besonders freute.

Das Feedback von Anwesenden war sehr positiv, lediglich ein-, zwei kleine Verbesserungswünsche wurden an uns herangetragen. Diese nehmen wir natürlich mit auf, um uns für die kommende Session 2024/2025 noch weiter zu optimieren und eine mindestens genauso gelungene Veranstaltung für Kinder und Jugendliche auf die Beine stellen zu können.

Durch die freundliche Unterstützung der Medienagentur Joachim Kreuzer können alle, die die Kindernarrenschau verpasst haben oder sie sich nochmal anschauen wollen, das ganz einfach auf YouTube unter „VSK Jugend Kindernarrenschau 2024“ tun.

Wir hoffen auch in der kommenden Session auf eine tolle Kindernarrenschau und werden euch rechtzeitig über alles Weitere informieren.

Eure Saarländische Karnevalsjugend



## SCHULUNGSTERMINE DER VSK-JUGEND UNTER:

[WWW.VSKJUGEND.DE/SCHULUNGSANMELDUNGEN/](http://WWW.VSKJUGEND.DE/SCHULUNGSANMELDUNGEN/)



## KÖNIGLICHE NIEDLICHKEITEN GEBEN SICH DIE EHRE UND EMPFANG DER KINDERPRINZENPAARE

Am 13. Januar 2024 fand erneut der Empfang der Kinderprinzenpaare im Landtag des Saarlandes statt. Insgesamt 32 Kinder- und Jugendprinzenpaare (inkl. einer Begleitperson pro Kind) wurden festlich von der Landtagspräsidentin Heike Winzent im Landtag willkommen geheißen.

Damit dieser Tag noch für lange Zeit in Erinnerung bleiben wird, verteilte die Präsidentin auch in diesem Jahr einen einzigartigen Orden an die Prinzessinnen und Prinzen.

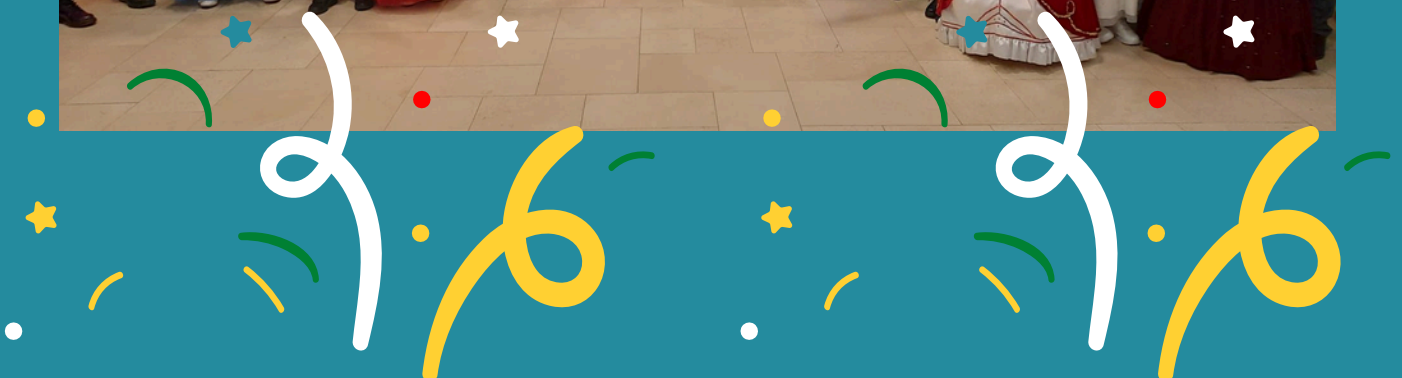
Außerdem stellte die VSK-Jugend wieder kreative Angebote zur Verfügung, an denen die königlichen Niedlichkeiten Buttons, Freundschaftsbänder und andere Basteleien gestalten konnten. Zur Videostation kam in diesem Jahr eine Neuerung hinzu – eine Fotobox. Hier entstanden viele schöne und auch lustige Erinnerungsstücke.

Die Kinder- und Jugendprinzenpaare bereiteten jeweils eine kurze königliche Rede vor, welche wir mit der Videostation aufnahmen, um sie später auf

dem YouTube-Kanal der Saarländischen Karnevalsjugend zu veröffentlichen. In dem Video „Königliche Niedlichkeiten geben sich die Ehre 2024“ könnt ihr euch den gelungenen Empfang nochmal anschauen.

Wir hoffen auch in der kommenden Session auf einen tollen Empfang im Saarländischen Landtag und werden euch rechtzeitig über alles Weitere informieren.

Eure  
Saarländische  
Karnevalsjugend



in Hannover

# 52. Deutsche Meisterschaft

im karnevalistischen Tanzsport



29./30. März 2025

ZAG Arena

Ausrichter: Die Lindener Narren



Tickets, Tipps zur Übernachtung  
und alle weiteren Infos findet ihr  
auf unserer Webseite:

[www.dm25.de](http://www.dm25.de)





## "TANZ MAL DRÜBER NACH"

Als neu bekannter TanzSportAusschuss (TSA) sind wir vielen Funktionären bekannt als Organisatoren von Turnieren oder als Ansprechpartner von Turniervereinen, doch wir möchten ein Ausschuss für alle sein, ob ein Verein auf Turniere geht oder nicht, ob ein Verein eine Tanzgruppe oder ein Mariechen oder Major hat, für all diejenigen, die Spaß und Freude am karnevalistischen Tanzsport haben, möchten wir eine Anlaufstelle sein.

Was unsere bisherigen Aktivitäten angeht, haben wir in der vergangenen Session unsere Saarlandmeisterschaft wieder zu dem altbekannten Zeitpunkt, Dezember 2023 durchgeführt. Die Stimmung der Vereine und Aktiven hätte besser nicht sein können.

Alle haben sich gefreut zusammen zu kommen und die nächsten Saarlandmeister auszutanzen. Insgesamt waren es 72 Starter samstags und 59 Starter sonntags.

**Maßanfertigungen:  
individuell & einzigartig**



**FUNKENPERLE**

Mariechenkostüme  
Schautanzkostüme  
Gardeuniformen  
Zubehör



[www.funkenperle.de](http://www.funkenperle.de)

Mit der Lisdorfer Karnevalsgesellschaft und der Karo Blau-Gold Roden hatten wir zwei großartige Ausrichter, die die Saarlandmeisterschaft für alle Aktiven und Besucher\*innen zu einem einmaligen Erlebnis gemacht haben.



FOTOS: STEFAN REGERT

Ebenfalls fand erneut unser Bundesoffenes Turnier im Februar 2024 statt. Auch hier hatten wir volles Haus, was die Zuschauer- und die Starterzahlen anging. Mit dem KUV Blau-Gelb Wiebelskirchen konnten wir auch hier einen engagierten Verein gewinnen, der mit Herzblut und viel Einsatz das Turnier ausgerichtet hat. Wir danken allen drei Vereinen für die gute Zusammenarbeit und freuen uns euch im Kreis der Ausrichter zu haben.

Um unseren Qualifizierten die Daumen zu drücken und sie unterstützen zu können, besuchten wir natürlich auch die Süddeutschen Meisterschaften in Hof und die Deutsche Meisterschaft in Köln. Auch in diesem Jahr hatten wir, mit der weiblichen Garde der KG Humor Merzig, einen Starter auf der Deutschen Meisterschaft, die mit einem hervorragenden zwölften Platz die Meisterschaften abgeschlossen haben. Wir sind auf alle saarländischen Teilnehmenden unfassbar stolz und wir drücken euch schon heute für die kommende Session die Daumen.

Leider konnten wir unsere geplante Fortgeschrittenenschulung im Mai 2024 auf Grund zu weniger Anmeldungen nicht durchführen. In diesem Jahr ist es uns nicht gelungen einen Zusatztermin zur Grundschulung vom Bund Deutscher Karneval (BDK) zu bekommen. Auch ein Wechsel von der Fortgeschrittenen zur Grundschulung war auf Grund fehlender Dozenten in Abstimmung mit dem BDK nicht möglich. Im nächsten Jahr planen wir sowohl eine Grund- und Fortgeschrittenenschulung und sind hierzu bereits in intensiven Gesprächen mit dem BDK, um dies zu realisieren.

Abstimmung mit dem BDK nicht möglich. Im nächsten Jahr planen wir sowohl eine Grund- und Fortgeschrittenenschulung und sind hierzu bereits in intensiven Gesprächen mit dem BDK, um dies zu realisieren. Am 06.07. bis 07.07.2024 haben wir einen internen Workshop mit erfolgreichen Trainerinnen und Trainern des Saarlandes durchgeführt. Das Feedback der Teilnehmenden war durchweg positiv. Die Trainer konnten einiges neues erlernen, viele Fragen stellen und sich aktiv untereinander austauschen, was den Workshop sehr bereichert hat.

Ein Trainer\*innentreffen ist ebenfalls nochmal in Planung. Hier werden wir euch zeitnah informieren, wann etwas geplant ist. Hier habt ihr die Möglichkeit Ideen, Anregungen für den Tanzsport im Saarland einzubringen, Fragen zu stellen oder uns einfach kennen zu lernen.



**34.**  
Süddeutsche  
Meisterschaft

im karnevalistischen Tanzsport



22. & 23. März 2025

Saarlandhalle  
Saarbrücken

[www.sdm25.de](http://www.sdm25.de)

Tickets erhältlich ab Sonntag, 30. Juni 2024 - 11.11 Uhr



Da dies allerdings keine Kooperation mit dem BDK ist, wird es hier keine Trainerausweise oder ähnliches geben, aber ihr habt die Möglichkeit euch mit erfahrenen Trainern auszutauschen und hier Skills für euer Training an die Hand zu bekommen.

Ein Trainer\*innentreffen ist ebenfalls nochmal in Planung. Hier werden wir euch zeitnah informieren, wann etwas geplant ist. Hier habt ihr die Möglichkeit Ideen, Anregungen für den Tanzsport im Saarland einzubringen, Fragen zu stellen oder uns einfach kennen zu lernen.

Da wir im stetigen Austausch mit dem BDK sind möchten wir euch auch hier über die wichtigsten Neuerungen im Tanz- und Turnierwesen informieren. Ab der Session 2024/2025 werden sich auch männliche Solisten für die üd- und Norddeutschen Meisterschaften und damit auch für die Deutsche Meisterschaften qualifizieren können.

Neu ist ebenfalls, dass es in der Altersklasse Ü15 zur Qualifikation für Süd- oder Norddeutsche Meisterschaft eine Mindestpunktzahl von 210 Punkte bei 5 Wertungsrichtern geben wird. Andernfalls ist eine Qualifikation nicht mehr möglich.

In der letzten Vereinsklausur habt ihr uns, als Tanzsportausschuss, die Aufgabe gegeben zu schauen, wie wir unsere Qualität in der sportlichen Ausbildung der Tanzsportler durch die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Trainerinnen und Trainer im Hinblick auf Trainer C-Lizenz oder sogar B-Lizenz erweitern können. Hierzu hatten wir mehrere Gespräche, sowohl mit dem saarländischen Landessportverband als auch mit dem Saarländischen Turnerbund (STB). Nach diesen Gesprächen haben wir uns dazu entschieden, dass eine Kooperation mit dem STB die sinnvollste und effektivste Lösung wäre. Die Kooperation bedingt allerdings auch Änderungen in der VSK-Struktur.

sicher zuverlässig diskret



**Objektüberwachung**

**Ermittlungen**

**Veranstaltungsschutz**

**Pförtnerdienste**

**Chauffeurdienste**

Royal Protection Saarlouis GmbH  
St. Avolder Straße 91 a  
D-66740 Saarlouis  
Fon +49 (0) 68 31 - 500 73 51  
Fax +49 (0) 68 31 - 500 73 52  
Mail: [royal-protection-sls@web.de](mailto:royal-protection-sls@web.de)  
[www.royal-protection-saar-louis.de](http://www.royal-protection-saar-louis.de)



**Security and more...**



Mit der Kooperation gehen sowohl Rechte als auch Pflichten einher. So wird es auf der diesjährigen JHV, 14.06.2024, einen Antrag des Präsidiums geben alle notwendigen Maßnahmen zu treffen, damit die JHV im nächsten Jahr (2025) die Kooperation inkl. einer notwendigen Satzungs-änderung beschließen kann.

Eine unserer größten Aufgaben der letzten Jahre wird die Ausrichtung der Süddeutschen Meisterschaft 2025 sein. Diese findet am 22.03. und 23.03.2025 in der Saarlandhalle in Saarbrücken statt. Insgesamt erwarten wir ca. 1500 Aktive und 3500 Besucher\*innen pro Tag. Gemeinsam mit dem Präsidium des VSK haben wir ein Orgateam bestehend aus Präsidiumsmitgliedern und uns als TSA gegründet, die sich schon seit einiger Zeit mit der Organisation rund um Technik, Catering, Dekoration, Marketing, Sponsoring, Finanzen etc. kümmern. Doch natürlich sind wir auch auf euch und eure Unterstützung angewiesen. Insgesamt werden wir rund 500 helfende Hände an beiden Tagen benötigen. In den nächsten Monaten wird es eine Abfrage an die Vereine mit genauen Informationen geben. Es ist eine Veranstaltung, die weit über die saarländischen Grenzen bekannt ist und wir möchten uns hier als offenen, herzlichen Gastgeber zeigen, der das schönste aller Bundesländer repräsentiert.

angewiesen. Insgesamt werden wir rund 500 helfende Hände an beiden Tagen benötigen. In den nächsten Monaten wird es eine Abfrage an die Vereine mit genauen Informationen geben. Es ist eine Veranstaltung, die weit über die saarländischen Grenzen bekannt ist und wir möchten uns hier als offenen, herzlichen Gastgeber zeigen, der das schönste aller Bundesländer repräsentiert. Wir freuen uns schon heute gemeinsam mit euch dieses Projekt anzugehen und zu realisieren, sowie den karnevalistischen Tanzsport im Saarland in den Fokus zu rücken und Vereine und Tänzer\*innen aus dem Süden Deutschlands in unserem schönen Saarland begrüßen zu dürfen.

Ein Ausblick in die Zukunft lautet wie schon im letzten Jahr „Neues angehen und Altes bewahren“. Wir möchten das altbewährte, was die Turniere und Schulungen angeht erhalten und gleichzeitig für euch neue Schulungskonzepte entwerfen, Workshops und Veranstaltungen anbieten, Kooperationen eingehen und vor allem mit euch in den engeren Austausch gehen.

Wir wünschen allen Aktiven eine großartige kommende Session, genießt es eure Tänze zu präsentieren und unseren karnevalistischen Tanzsport auf der Bühne zu zeigen!

*Euer TSA*

**Das sind die wichtigsten Arbeitsunterlagen für jeden, der im BDK-Tanzturnier-Geschehen tätig ist!**



**Deshalb bestellen auch Sie:** (bitte entsprechend ankreuzen)

Abo Deutsche Fastnacht 30,- € für 3 Jahre / = 6 Ausgaben

Broschüre Karnevalistischer Tanzsport 15,- €

BDK-Broschüre 5,- €

Offizielle BDK-Gardetanz-CD  Vol. 1  Vol. 2  Vol. 3 37,95 €/Stück

Absender: \_\_\_\_\_

Ich überweise den fälligen Betrag auf das Konto der SK Südwestpfalz  
IBAN: DE68 5425 0010 0050 0060 06  
BIC: MALADES1SWP

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bund Deutscher Karneval e.V. - Geschäftsstelle · Dürerstr. 151 · 66424 Homburg-Erbach  
e-mail: geschaeftsstelle@karnevaldeutschland.de**



## KV DIE BOLLEN E.V. HÜLZWEILER

Bereits zum 8. Mal wurde bei den ‚Bollen‘ in Hülzweiler anlässlich des Senatsabends die höchste karnevalistische Auszeichnung verliehen.

Dieses Jahr war Uwe König für seine Verdienste vom Vorstand vorgeschlagen worden.

Er ist seit 45 Jahren Vereinsmitglied und steht seit 44 Jahren als Büttenredner auf der Bühne. Zunächst als Einzelredner, später mit verschiedenen Partnern als Duo, begeisterte und begeistert er Jahr für Jahr die Gäste und sorgte fast immer mit seinen Beiträgen für stehende Ovationen. Er zählt mit seiner trockenen, leichten Art und seiner genialen Mimik zu den absoluten Bühnenprofis und Garant für ein lachendes Publikum.

Aber nicht nur als Redner stand und steht er auf der Bühne. Als Sänger im Bollenchor feierte er dieses Jahr sein 2x 11er Jubiläum.

Einen weiteren wichtigen Teil im Verein leistet Uwe König ‚hinter‘ der Bühne. Seit Beginn seiner

Vereinstätigkeit ist er im Vorstand aktiv und hatte unter anderem die Bereiche Veranstaltungsorganisation und Personaleinsatzplanung inne.

Für die Bollen ist Uwe König eine Person, die das Kulturgut Büttenrede in einer Weise repräsentiert, wie es nur ganz wenige verkörpern. Er ist ein absolutes Vorbild für den Verein. Die Bollen sind stolz darauf, solch eine Persönlichkeit in ihren Reihen zu haben.

Als Dank für sein Engagement wurde Uwe König am 12.01.2024 die höchste karnevalistische Auszeichnung im BDK verliehen.

Diese Ehrung wurde in der Vergangenheit bereits 7 weiteren Personen aus den Reihen der Bollen verliehen. Die Laudatio für jeden einzelnen deckt sich im

wesentlichen mit der von Uwe König.

Alle wurden für ihre lange und zeitintensive Vereinsarbeit bei den Bollen geehrt. Für alle stand die gute Zusammenarbeit, Förderung der Jugendarbeit im Verein, Harmonie und der Spaß an der Freude im Vordergrund.

Besonders hervorzuheben ist Günther Woll, der seit 63 (!) Jahren ununterbrochen als Büttenredner auf der Bühne steht und erster Anwärter auf den Titel ‚dienst ältester Büttenredner Deutschlands‘ zu sehen ist.

Da Uwe König und Günther Woll schon seit Jahren als Doppel auftreten, stehen in der kommenden Session 2 hochdekorierte Ordensträger zusammen auf der Bühne – wohl auch einzigartig in Deutschland....



Fotos: Aline Weber

Bild (v.l.n.r.)

VSK Vizepräsident Christian Großmann, Norbert Hoff, Ehrenpräsident Rudi Rupp, Uwe König, Norbert Jochem, Günther Woll, Präsident Jürgen Weber. Es fehlt der leider zu früh verstorbene Harald Lesch.



## KARNEVALSGESELLSCHAFT „DIE GLASSPATZEN“ WADGASSEN E.V.

### Präsident und Vizepräsidentin erhielten hohe Auszeichnungen des BDK

Eine besondere Ehrung wurde Vereinspräsident Klaus Dieter Daub und Vizepräsidentin Claudia Speicher zuteil: Claudia Speicher wurde mit dem BDK-Verdienstorden in Gold ausgezeichnet, Klaus Dieter Daub erhielt den höchsten deutschen Karnevalsorden, den BDK-Verdienstorden in Gold mit Brillanten.

Vizepräsidentin Claudia Speicher ist seit 47 Jahren Mitglied bei den Glasspatzen. Ihr karnevalistisches Engagement begann 1977 als Gardistin in den verschiedensten Garden des Vereins. Weitere Stationen waren Stimmungssängerin, Gardeleiterin, Organisationsleiterin und Inspizientin. Im Jahr 2005 übernahm sie das Amt der Vizepräsidentin. Claudia Speicher ist Mitglied im Geschäftsführenden Präsidium und im Gesamtpräsidium. Als Prinzessin Claudia I. repräsentierte sie in der Session 1996 gemeinsam mit Prinz Herbert I. als Prinzenpaar die Wadgasser Karnevalsgesellschaft.

Präsident Klaus Dieter Daub ist seit 40 Jahren Mitglied der Karnevalsgesellschaft „Die Glasspatzen“ Wadgassen und seit 2005 im Amt. In seiner langjährigen karnevalistischen Laufbahn hatte er einige Ämter innerhalb des Vereins inne. So war er von 1995 bis 2005 Elferratspräsident und leitete über viele Jahre als

Sitzungspräsident souverän die Kappensitzungen des Vereins. Zudem ist er bis heute im Elferrat und Mitglied im Geschäftsführenden Präsidium und im Gesamtpräsidium. Seit 1986 steht er mit seinem Büttenpartner Herbert Krauss als „2 Spurker“ bis heute erfolgreich in der Bütt.

Klaus Dieter Daub und Claudia Speicher erhielten während ihrer langjährigen karnevalistischen Laufbahn zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen nicht nur

seitens des Vereins, sondern auch vom Verband Saarländischer Karnevalsvereine sowie vom Bund Deutscher Karneval. Beide genießen in ihrer Heimatgemeinde ein hohes Ansehen.

Die beiden Ehrungen erfolgten am 25. November 2023 anlässlich der Sessionseröffnung der Karnevalsgesellschaft „Die Glasspatzen“ Wadgassen durch VSK-Präsident Stefan Regert.







# - RÜCKBLICK

## SAARLÄNDISCHE NARRENSCHAU 2024



Fotos: Michael Demmer

## Erfolgreiche Inklusionskappensitzung in Merzig setzt Zeichen für Vielfalt und Gemeinschaft

Am 4. Februar 2024 fand in Merzig eine bemerkenswerte Veranstaltung statt, die unter dem Motto "Karneval der Vielfalt – inklusiv und bunt" stand. Die Kappensitzung war nicht nur ein Ort des Feierns, sondern auch ein Symbol für Offenheit und Zusammengehörigkeit.

Inklusion war nicht nur das Thema der Veranstaltung, sondern auch ein zentraler Aspekt auf und neben der Bühne. CO-Moderatorin Anna, eine junge Frau mit Down-Syndrom, führte gemeinsam mit Sitzungspräsident Bernd Mühlen das Publikum durch ein unvergessliches Programm. Die Tanzgruppe "All Inklusiv" der renommierten Tanzschule Move On aus Dillingen demonstrierte eindrucksvoll, dass Tanz keine Grenzen kennt. Mit perfekter Harmonie und Leidenschaft zeigten die Tänzerinnen und Tänzer ihr Können, was mehr als nur eine Darbietung war – es war eine Hommage an die Vielfalt und die Möglichkeiten der Inklusion.

Auch die Auftritte der Garden der KG Humor und die Büttenreden ernteten großen Applaus und unterstrichen die Vielfalt des Programms.



Was die Kappensitzung besonders machte, war die Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Gäste.

Der Erfolg dieser Veranstaltung verdeutlichte, dass Karneval eine Angelegenheit des Herzens ist, die alle Menschen verbindet. Die Kappensitzung hat gezeigt, dass Inklusion keine leere Floskel ist, sondern aktiv gelebt werden kann. Möge dieser Erfolg weitere Türen öffnen und dazu beitragen, dass Inklusion und Vielfalt in allen Lebensbereichen ihren Platz finden. Sowohl Menschen mit Hör- als auch Sehbehinderungen konnten die Veranstaltung in vollen Zügen genießen. Gebärdendolmetscher ermöglichten gehörlosen Gästen den Zugang zu den Inhalten, während eine Audiodeskription denjenigen



mit Seheinschränkungen das Geschehen vermittelte. Zusätzlich wurde die Moderation in Leichte Sprache übersetzt, um auch Menschen mit Lernschwierigkeiten die Teilnahme zu erleichtern.

Für Adrian Schmitz, Vorsitzender der Herzensengel e.V. und selbst seit 30 Jahren durch einen Unfall erblindet und KG Humorpräsident Eric Wagner, die Ideengeber dieser inklusiven Premiere, war das positive Feedback der Gäste ein großer Erfolg.

Das überwältigend positive Feedback der Gäste spiegelte die gelungene Umsetzung der Inklusionskappensitzung wider. Strahlende Gesichter und lobende Worte zeugten von der Wichtigkeit, auf die Vielfalt der Menschen einzugehen und gemeinsam zu feiern.

FOTOS:  
HEIKO BRTIZ

# Orden des Jahres 2024

Der schönste Orden kommt aus Saarwellingen.



1. Platz  
Saarwellingener Karnevalsgesellschaft "Gold-  
Blaue-Funken" e.V
2. Platz  
Karnevalsgesellschaft Hampitania Bous e.V
3. Platz  
Karnevalsverein "de Picarda Fräsch" e.V
4. Platz  
"M'r sin nit so" Große Saarbücker  
Karnevalsgesellschaft e.V.



Fotos: Gerhard Seitz



**jörg  
fisch**

Firma Jörg Fisch  
Josefstraße 9  
66809 Nalbach  
Tel.: 0 68 38/26 04  
info@joergfisch.de  
www.joergfisch.de

**KARNEVALSORDEN  
ABZEICHEN  
MEDAILLEN  
EHRENPREISE**

# PIN DES JAHRES 2024

Der schönste Pin kommt aus Saarlouis.

- 1. Platz  
Karnevalsgemeinschaft Saarlouis Steinrausch Faasend-Rebellen e.V.
- 2. Platz  
Große Dudweiler Karnevalsgesellschaft "Grüne Nelke" e.V.
- 3. Platz  
Karnevalsgesellschaft "Rot-Weiß" Losheim e.V.
- 4. Platz  
Karnevalsverein "de Picarda Fräsch" e.V.



Fotos: Gerhard Seitz



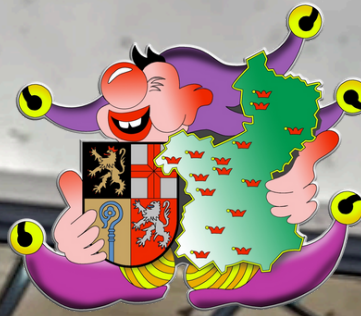
Zinnhannes®



Hier gibt's noch mehr Orden



Herzessache



**DER VERBAND SAARLÄNDISCHER KARNEVALSVEREINE E.V.  
& DER NÄÄRISCHE SAARPFALZ-KREIS PRÄSENTIEREN**

**LANDESWEITE  
SESSIONSERÖFFNUNG**

**11.11.2024 | AB 11:11 UHR | BLIESKASTEL**



## ZEIT, DASS SICH WAS DREHT: EIN NEUES KAPITEL FÜR KARO-BLAU-GOLD RODEN

Eine Zeit gefüllt mit Emotionen, Vorfreude und Abschieden.

Am 06. April 2024 versammelten sich die Mitglieder unseres Vereins Karo-Blau-Gold Roden zur alljährlichen Mitgliederversammlung.

In diesem besonderen Rahmen kam die ganze Karo-Familie zusammen, um auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken und gleichzeitig die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ein großer Meilenstein für den Verein, der schon seit über 66 Jahren die Herzen der Narren höherschlagen lässt.

Dieses Treffen der Karoaner steht ganz im Zeichen des Wandels, des Neubeginns und der Zukunft, denn es wurde sowohl ein neuer Vorstand als auch ein frisches Präsidium gewählt, das die Geschicke des Vereins in die Hand nehmen soll.

Ein sehr emotionaler Moment des Abends war die Verabschiedung von Präsident Bernd Schleich und seiner Vize-Präsidentin Rebecca Korinth-Lay, die nach fast einem Jahrzehnt an der Spitze des Vereins ihre Ämter niederlegten. Ihre Leidenschaft und ihr Engagement waren entscheidend dafür, dass der Verein seine heutige Gestalt annehmen konnte. Rebecca und Bernd zeichneten sich durch Weitsicht und eine starke Bindung zur Karo-Familie aus, was ihnen einen ewigen Platz in den Herzen der Karo-Mitglieder sichert. Vielen Dank für die letzten Jahre!

Das neu gewählte Präsidium verspricht frischen Wind und jugendlichen Elan.

Unter der Leitung des neuen Präsidenten Jonas Lay, begleitet von seinen vier Vize-Präsident\*innen Annika Kiefer, Michaela Becker, Sandra Müller und Julian Kuhn, steht der Verein vor einer vielversprechenden Zukunft. Unsere Vision: Neue mutige Wege einschlagen und Tradition wahren!



FOTOS:  
ANGELINA LATTUCA

Auch der Rest des Vorstandes wurde neu gewählt, und man spürte den Enthusiasmus jedes Einzelnen, sowohl bei den altgedienten als auch bei den neuen Gesichtern. Die einstimmige Wahl aller Positionen zeugt von der starken familiären Gemeinschaft, die unseren Verein ausmacht. Gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Ziele – wir gehen gemeinsam in eine neue Richtung.

Mit Blick auf die Zukunft ist die Stimmung im Verein eine Mischung aus Vorfreude und Tatendrang. Das neue Präsidium und der neue Vorstand sind bereit, mit innovativen Ideen und gebündelter Energie, die nächste Session zu gestalten.

„Zeit, dass sich was dreht“ – dieses Motto könnte passender nicht sein für diese Phase des Umbruchs und des Aufbruchs.

So stehen wir, Karo-Blau-Gold Roden, am Beginn einer aufregenden neuen Ära, die sicherlich ihre Herausforderungen mit sich bringen wird, aber vor allem viele Möglichkeiten bietet.

Wir alle blicken gespannt auf das, was kommen mag, und halten zusammen – getreu unserem Motto: Wie sinn ma? Gudd sinn ma! (...)

## ZWEI NEUE TANZGRUPPEN BEI DER KG „MIR BLEIWE SO“ RIEGELSBERG E.V. ERFREUEN SICH IMMER GRÖßERER BELIEBTHEIT.

Zwei In der Session 2023/24 gingen bei uns, der KG „mir bleiwe so“ Riegelsberg, gleich zwei neue Tanzgruppen an den Start. Voller Stolz dürfen wir verkünden, dass das Männerballett „TanzBar“ und die Proseccogarde so gut beim Publikum ankamen, dass wir für die kommende Session einen großen Zuwachs an Tänzerinnen und Tänzern verzeichnen können. Nun möchten wir die beiden Gruppen ausführlich vorstellen.

Die Proseccogarde wurde 2023 von den Trainerinnen Verena und Anna gegründet und setzte sich in ihren Anfängen aus 17 tanzwütigen „Proseccomädels“, wie sie sich selbst nennen, zusammen. Der bunt gemischte Haufen, bestehend aus ehemaligen Tänzerinnen der Aktivgarde, Müttern der tanzbegeisterten Kinder, aber auch aus Tänzerinnen ohne lange Tanzerfahrung, hat es sich zur Aufgabe gemacht zu zeigen, dass sie als Putzfrauen nicht mehr nur im Haushalt die Hüften schwingen wollen. Einmal in der Woche wird trainiert. Und der Name ist hin und wieder auch Programm.

Ihr Debüt gab die Gruppe bei unserer Kappensitzung am 27.01.24. Das Publikum war hellauf begeistert und freute sich über eine Zugabe. Dies war allerdings nur der Anfang, denn die Proseccogarde wurde daraufhin für einige weitere Auftritte angefragt. Von Anfragen für Geburtstagsfeiern, bis zu Veranstaltungen anderer Vereine... Die Mädels kamen überall gut an. Auch für den kommenden Sommer stehen noch einige Auftritte an, wie zum Beispiel Geburtstags- oder Hochzeitsfeiern, sowie diverse Feste innerhalb und außerhalb der Ortschaft. Wer sich die Proseccomädels also nicht entgehen lassen möchte, hat hier nochmal ein paar Chancen, sie zu sehen.

Für die kommende Session darf sich das Publikum über einige Neuzugänge in der Gruppe freuen. Aktuell zählt man 20 Tänzerinnen bei den Proben. Wir sind gespannt und voller Vorfreude, was uns die Proseccomädels beim Auftakt der Session 2024/25 präsentieren werden.

Unser Männerballett „TanzBar“ wurde ebenfalls im Jahr 2023 durch die

Trainerinnen Gianina und Lena, gemeinsam mit Betreuerin Marie, neugegründet. Die 11 Männer gingen an unserer Kappensitzung 2024 erstmals als „Dorfjungs“ auf die Bühne und sorgten für so gute Stimmung im Saal, dass man meinte, sie hätten nie etwas anderes gemacht. Ebenso wie die Proseccogarde, legten sie in unseren Augen einen regelrechten Senkrechtstart hin. Sie tanzten gemeinsam mit der Aktivgarde am „Faasendsamstag“ bei der „Enedder Jochnachelnacht“, sowie bei Veranstaltungen anderer Vereine, wie zum Beispiel dem Männerballett-Tanzfestival. Auch „unsere Männer“ wie wir sie gerne nennen, haben noch weitere Auftritte im Kalender stehen.

„TanzBar“ erfreut sich ebenso immer größerer Beliebtheit und zählt inzwischen 17 Tänzer für die kommende Session. Bereits seit Anfang April wird für die Session 2024/25 einmal pro Woche trainiert und ich darf verraten: Zusehen macht schon jetzt großen Spaß. Was die Tänzer im nächsten Jahr auf der Bühne präsentieren werden, bleibt aber noch ein Geheimnis...



Durch die vielen neuen Mitglieder in diesen beiden Gruppen, durften auch Damen- und Herrenelferrat weiterwachsen. Ebenso haben sich die Juniorengarde, sowie die Aktivengarde um einige Tänzerinnen erweitert. Auch unser Tanzmariechen Leonie tanzt seit der vergangenen Session mit Bravour auf unserer Bühne. Wir sind sehr stolz auf den Zuwachs in allen Gruppen und Sparten.

## Überlassen Sie Ihre Feier nicht dem Zufall!

# Elmar's Partyservice

Kardinal Wendel Straße 2  
66440 Blieskastel  
Tel: 0171/7777719  
Fax (06842) / 4151  
E-Mail: altschmidd@aol.de

**Private Feiern  
Betriebs- und Vereinsfeiern  
Themenabende für jeden Anlass:  
Sprechen Sie mit Elmar !**

Der Katalog für Ihr erfolgreiches Buffet  
zum Download: [www.alt-schmidd.de](http://www.alt-schmidd.de)



## Musikkneipe Alt-Schmidd

Inhaber: Elmar Becker  
Kardinal-Wendel-Str. 2  
66440 Blieskastel  
Tel.: (06842) 52193 • Fax: 4151  
[www.alt-schmidd.de](http://www.alt-schmidd.de)  
E-Mail: altschmidd@aol.com

### Öffnungszeiten:

FREITAG - DIENSTAG AB 11 UHR  
durchgehend geöffnet

- Küche ab 11:00 Uhr durchgehend geöffnet
- Die längste Biertheke Blieskastels
- Biergarten
- abwechslungsreicher, preiswerter Mittagstisch
- ofenfrische Pizza
- Alle Speisen auch zum Mitnehmen
- Partyservice
- MONTAG: SPAGHETTI-PARTY!  
ALL YOU CAN EAT
- DIENSTAG: PIZZA-BÖRSE

RUHETAG: MITTWOCH & DONNERSTAG

Jung, frisch und immer gut gelohnt

...die Musikneipe im Herzen der Altstadt



# 4X11 JAHRE GROSSAARBRÜCKER KG DIE NASSAUER E.V.

## “EINE IDEE UND IHR WEG”

### RÜCKBLICK VON EHRENPRÄSIDENT DIETER BÜGLER †

Liebe Freunde der närrisch-fürstlichen Fastnacht,

als am Abend des 01. April 1980 die Gründungsversammlung in einem historischen Keller des Schlosses stattfand, war nicht nur die erwartete berechnete Neugier in der Vereinsszene groß, auch Polit-Prominenz, Öffentlichkeit und Medien begleiteten den Geburtstag der neuen, „etwas anderen“, Karnevalsgesellschaft mit großem Interesse.

Manche hielten die Gründung am 01.04.1980 sogar schon für einen Aprilscherz. Dem war aber Gottseidank nicht so. „Die Nassauer e.V.“ blicken in diesem Jahr auf 44 Jahre ihres Bestehens und wer, wenn nicht der Autor wüsste es besser, dass auch alle Jahre nicht immer leicht waren.

Doch die neue Gesellschaft kannte von erster Stunde an Satzung und Struktur und sie hatte auch vor allem den Anspruch die Karnevalsszene mit eigenem Stil zu beleben. Das Brain-Storming fand fast kein Ende. Zur offiziellen Gründungsfeier im Oktober des Jahres kamen Dr. Norman Gay, Culture Vizepräsident aus Nassau Bahamas und der Bürgermeister und Chevalier Karlheinz Schönrock angereist. Dieser wurde bereits im Mai des Jahres im historischen Rathaus zu Nassau an der Lahn gekürt. Es kamen Gäste von nah und fern und ein dreitägiges Festzelt im Schloss-Innenhof sorgte durchgehend für

Attraktionen, u. a. mit dem Ritterschlag für den Gast aus den Bahamas. Allein der Name „Die Nassauer“, implementierte dazu förmlich schon die Saarbrücker Historie und assoziierte die gräflichen Zeiten im Schloss. Der eigene moderne, närrische Stil war auch schon vorhanden.

Wenn man zur Premiere bereits den geschäftsführenden Vorstand mit dem Präsidenten, Vize-Präsidenten, Schatzmeister, Organisationsleiter und Schriftführer, nebst drei Stadtteilvertretern für Alt-Saarbrücken, SB-Malstatt und SB-Rodenhof präsentierte, so hat sich im Laufe der Zeit zwangsläufig auch einiges in den Sparten der Gesellschaft geändert. Natürlich verfügte der Verein im 1. Jahr bereits über einen 11er-Rat, eine schicke Mädchen-Garde, über Pagen und Herolde im Gefolge des Hofmarschalls, sowie auch über Hofdamen. Unsere Musikgruppe „Die Musketiere“ wurde im 3. Jahr gegründet und vergrößerten sich zeitweise bis zu acht Akteuren. 1984 präsentierten wir dann stolz die Juniorengarde und ein Jahr darauf auch eine goldige Kindergarde. Man sieht, es war unser Ziel, eine organisch gewachsene Gesellschaft zu sein.

Wenn wir dann doch wieder auf den 01. April 1980 zurückkommen, so schließt sich auch der Kreis. Jede Gründung kennt naturgemäß auch ein vielseitiges Procedere, im Wollen, Machen, vor allem aber im Detail.



Nur drei Monate waren im Vorfeld verfügbar, um die Ideen der „ursprünglichen“ Initiatoren umzusetzen. Namentlich waren dies: Monika Simons, Paul Trampert, Karl Nickel, sowie meine Wenigkeit. Ich hatte nach der Gründung auch den Auftrag und die Ehre, die neu aus der Taufe gehobene Gesellschaft in Folge von 16 Jahren, als Präsident zu leiten. Schon im ersten Jahr stockte sich die Mannschaft auf und es waren die besten und erfolgreichsten Jahre. Auch wurde ich beim Verfassen der Kolumne an den Dichter Herrmann Hesse erinnert: „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“. Recht hat er, ich hatte das Glück, den „Nassauer-Anfang“ zu begleiten. Viele besondere Ideen wollten und konnten wir umsetzen. Alle kennen die prominenten Namen der Chevaliers, Fürstinnen und Fürsten im Ehrenkreis der „Table Ronde“, die Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Medien, die per Ritterschlag adelten. Auch die Präsenz in der Öffentlichkeit baute sich kontinuierlich auf: So gibt es seit einigen Jahren schon die rollende „Nassauer Burg“ beim Rosenmontagszug in SB-Burbach - ein echter Eye-Catcher. Auch hat sich unser närrischer Terminkalender mit jährlich tollen

Resonanzen positionieren können. Unsere Sessions-Orden zeigten Tradition. Immer im Silber-Relief mit Goldstrahlenglanz geprägt, die Motti stets voller Esprit.

Der kritische Blick zurück: Die „1 x 11“ hatte dank Programm großartige Resonanz in der voll besetzten Congresshalle. Auch die „2 x 11“ zeigte noch viel Glanz. Das Event fand in der BMW NL bei Chevalier Paul Niemczyk statt. Über die „3 x 11“ möchte ich lieber schweigen. Nur so viel: Es gab fatale Umbrüche, die nicht mehr „Nassauer-like“ waren. Zwingende Neuorientierung war das Gebot der Stunde.

Viel lieber richtet sich da doch mein Blick auf den 44. Geburtstag der Nassauer. Trotz allen gegebenen Schwierigkeiten ein Grund zum Feiern? Aber JA doch! Ja, es stimmt, wir sind leider viel weniger geworden und viele Mitglieder der Table Ronde vermissen wir hierbei ganz besonders. Ich bin auch dankbar, dass ich als Einziger

von jenen der allerersten Stunde die „4 x 11“ mit feiern darf. Viele Aktive und Freunde weilen nicht mehr unter uns, sie sind uns aber unvergessen.

Als 1. Ehrenpräsident, darf ich auch eine Bestandsaufnahme machen, die dem Geburtstag angemessen ist. Fakt ist: Die Nassauer sind in den letzten Jahren wieder im Aufwind. Tolle Büttenasse, tolles Programm und eine Klasse Harlekin-Interpretin – seit 15 Jahren das Gesellschafts-Symbol. Auch in der Vorstandsarbeit ist Petra Gorek ein Pluspunkt. Außerdem hat mit Uwe Kummer seit der letzten Generalversammlung ein neuer, engagierter Präsident die Vereinsführung übernommen. Vizepräsident Konrad Gorek, Schatzmeisterin Bianca De Bernardo und Leiter Technik Steven Eckert ergänzen den geschäftsführenden Vorstand. Für die Bütt sind Tanja Fuhrmeister, Selina Gorek (Programm) und

Laura De Bernardo Erfolgsgaranten. Die inspirierend verzaubernde Showtanzgruppe „enjoy“ komplettiert mit der neuen Tanzgruppe „Just for Fun“ die aufstrebende Nassauer Bühne. Der Status der Table Ronde hat nach wie vor aller höchsten Stellenwert und bringt jährlich neue Freunde in den erlauchten Kreis.

Als Fürst für 2024/ 2025 konnten wir eine Größe aus der saarländischen Politik gewinnen, seien Sie also gespannt. Bleiben wir als Freunde zusammen, kooperieren wir mit befreundeten Gesellschaften und ergänzen wir uns gegenseitig, denn nur gemeinsam sind wir stark. Meine Erfahrung, es lohnt sich immer wieder sich zu engagieren und stolz darauf zu sein, zu den Nassauern zu gehören. In diesem Sinne hat sich bestimmt auch der Gründungsabend am 01.04.1980, im Schloss zu Saarbrücken wegweisend närrisch gelohnt.



**Narrenschuhe.de**  
bestellung@narrenschuhe.de

Ostring 19  
63512 Hainburg

## HANSEBERGER ERDBEERNARREN

Verleihung des Ehrenordens für besondere karnevalistische Verdienste an Dominik Trenz

Im vergangenen Jahr wurde erstmalig der Ehrenorden für besondere karnevalistische Verdienste des Landkreis Saarlouis durch Patrik Lauer verliehen. Wir, die Hansenberger Erdbeernarren, sind sehr stolz, dass unserem geschätzten Mitglied Dominik Trenz diese Ehre zuteilwurde. Im folgenden Text möchten wir nun auch die Arbeit von Herrn Trenz in der Narrenpostausgabe des VSKs wertschätzend veröffentlichen.

Im Jahr 2013 verlegte Herr Trenz seinen Lebensmittelpunkt von Bebra nach Wallerfangen. Durch die Tätigkeiten in unserem Karnevalsverein, knüpfte er von Beginn an schnell viele Kontakte in seinem neuen Wohnort. Sehr treffende Worte hierzu fand Herr Trenz selbst in der anlässlich unseres 11-jährigen Jubiläums von ihm gestalteten Festzeitschrift von 2022 (siehe Seite 69, Festzeitschrift, als Anlage beigefügt). Herr Trenz trug maßgeblich dazu bei, das Amt der Erdbeernarrenkönigin in unserem Verein zu schaffen.

Wir besitzen hier ein Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen Vereinen. Es gibt in unserem Verein also nicht wie üblich, ein repräsentatives Prinzenpaar, sondern ausschließlich eine Erdbeernarrenkönigin. An dieser Stelle verknüpfte er den historischen Brauch der Erdbeerkönigin von



Foto: Ute Klösel

St. Barbara, welche in den 50er Jahren mit einem eigenen Festumzug im Dorf gewählt und geehrt wurde, mit der neu geschaffenen Tollität in unserem Verein.

In der Session von 2014 bis 2016 präsentierte sich Herr Trenz selbst als die erste Erdbeernarrenkönigin. Rückwirkend betrachtet war dies in der sehr traditionsgebundenen Karnevalsgesellschaft nicht immer einfach. Es ist eine faszinierende Entwicklung, inspirierend und großartig zu sehen, wie sich die Gesellschaft weiterentwickelt hat und die Erdbeernarrenkönigin nun einen wichtigen Platz in der saarländischen Karnevalsgesellschaft einnimmt und nicht mehr wegzudenken ist. Es ist ein Zeichen von Fortschritt und Akzeptanz, wenn Traditionen angepasst werden, um allen Mitgliedern in der Gemeinschaft gerecht zu werden. Diesen Fortschritt schreiben wir Herrn Trenz zu. Er schaffte es durch sein selbstbewusstes Auftreten und sein stetiges Engagement die Ansichten unseres Vereins hinsichtlich der Integrität und Gleichstellung gekonnt und authentisch als Erdbeernarrenkönigin repräsentieren.

In den darauffolgenden Jahren begleitete und unterstützte Herr Trenz alle ihm folgenden Erdbeernarrenköniginnen tatkräftig. Insbesondere auf das zeitintensive Styling, also anziehen, frisieren und schminken, konnten sich die Königinnen bis heute St. Barbara, welche in den

## REGIONALBEZIRK SAARLOUIS - LEBACH

50er Jahren mit einem eigenen Festumzug im Dorf gewählt und geehrt wurde, mit der neu geschaffenen Tollität in unserem Verein.

In der Session von 2014 bis 2016 präsentierte sich Herr Trenz selbst als die erste Erdbeernarrenkönigin. Rückwirkend betrachtet war dies in der sehr traditionsgebundenen Karnevalsgesellschaft nicht immer einfach. Es ist eine faszinierende Entwicklung, inspirierend und großartig zu sehen, wie sich die Gesellschaft weiterentwickelt hat und die Erdbeernarrenkönigin nun einen wichtigen Platz in der saarländischen Karnevalsgesellschaft einnimmt und nicht mehr wegzudenken ist. Es ist ein Zeichen von Fortschritt und Akzeptanz, wenn Traditionen angepasst werden, um allen Mitgliedern in der Gemeinschaft gerecht zu werden. Diesen Fortschritt schreiben wir Herrn Trenz zu. Er schaffte es durch sein selbstbewusstes Auftreten und sein stetiges Engagement.



Foto: Ute Klösel

die Ansichten unseres Vereins hinsichtlich der Integrität und Gleichstellung gekonnt und authentisch als Erdbeernarrenkönigin repräsentieren.

Insbesondere auf das zeitintensive Styling, also anziehen, frisieren und schminken, konnten sich die Königinnen bis heute verlassen. Seit 2017 ist Herr Trenz im Vorstand unseres Vereins als Geschäftsführer tätig. Zudem begleitet er das Amt des Organisationsleiters für Show und Programm bis dato leidenschaftlich. Seine Aufgaben in der Organisationsleitung umfassen viele Tätigkeiten. Auch seine Kreativität lebt er in vielen Facetten aus. Neben Dekorationen und den Outfits kümmert sich Herr Trenz um die Planung und Gestaltung der Kappensitzungen, der Sessionseröffnungen und unseres Sommerfestes. Auch erstellte er in Eigenverantwortung sämtliche Logos (Vereinslogo, Jubiläumslogo, Logos der Tanzgruppen, etc.). Darüber hinaus entwirft er seit 2021 die Orden und Pins unseres Vereins. Hervorzuheben ist hier, dass unsere Orden und Pins bereits mehrfach durch den Verband der saarländischen Karnevalsvereine (VSK) prämiert wurden. Besonders stolz sind wir auf unseren Jubiläumsorden, welcher in der Session 2022/23 mit dem ersten Platz zum „Orden des Jahres“ ausgezeichnet wurde. Neben seinem Engagement in unserem Verein ist er auch in verschiedenen Ausschüssen des Verbands für saarländische Karnevalsvereine tätig und bring sich ein.

## Karneval & Show

Monika u. Maik Lüdtkke GbR

Aktienstraße 245, 45473 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 02 08/48 30 33 Mobil: 0176/57 89 85 32 Fax: 02 08/48 30 88

www.karneval-show-luedtke.com Mail: karneval-show-luedtke@t-online.de



1994 2024



Zweigstelle: Kleine Ellernstraße 16a, 37197 Hattorf am Harz

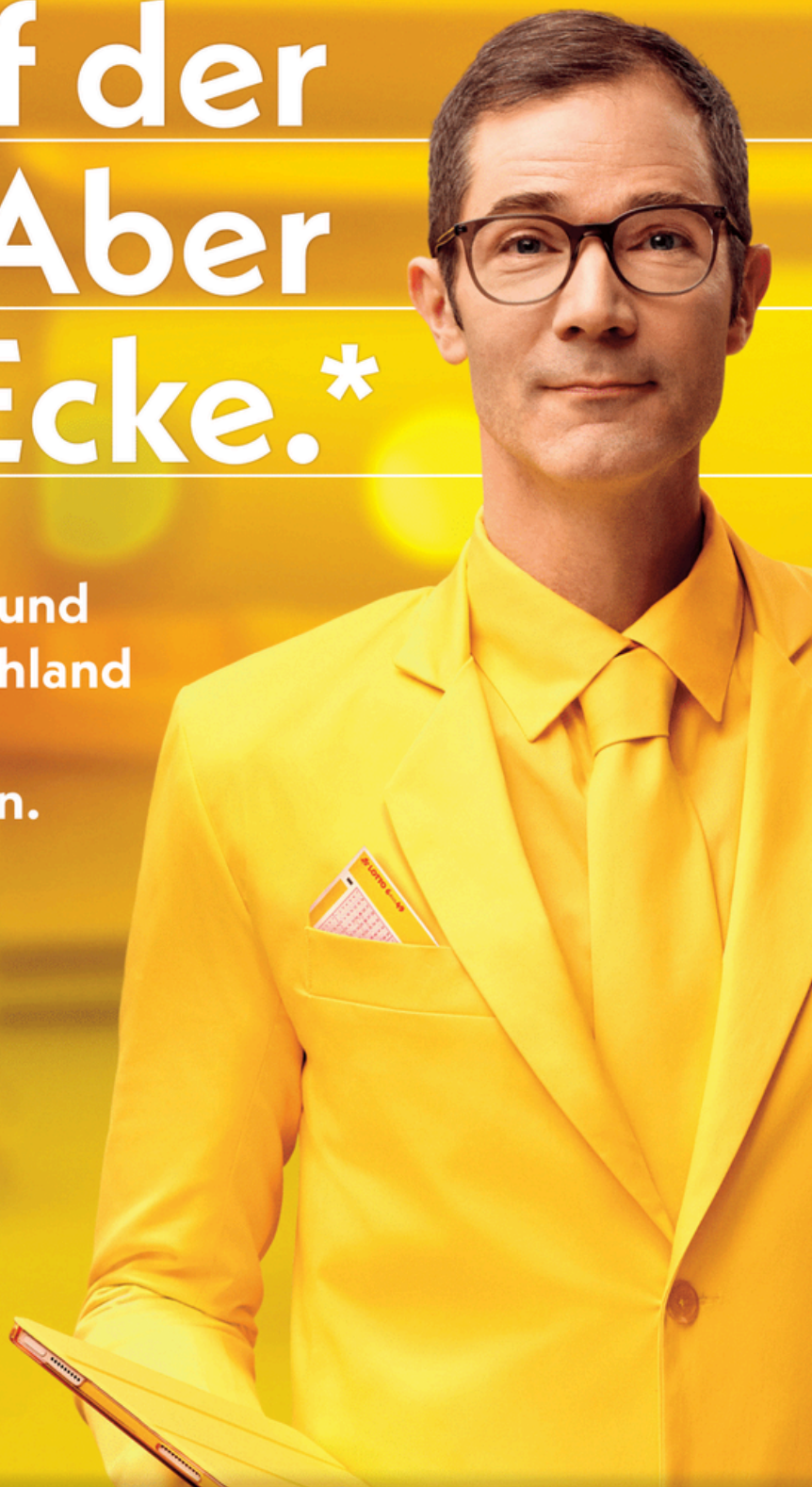
**(Achtung: Besuche dort nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich!)**





Bitte fordern Sie unseren kostenlosen und unverbindlichen Katalog an

# Das Glück liegt nicht auf der Straße. Aber um die Ecke.\*

\* In ca. 11.000 Städten und  
Gemeinden in Deutschland  
gibt es über 25.000  
Lotto-Annahmestellen.



 **LOTTO®**  
Saartoto

Spielteilnahme ab 18 Jahren · Glücksspiel kann süchtig machen · Infos unter [check-dein-spiel.de](http://check-dein-spiel.de)  
Lizenzierter Glücksspielanbieter · [www.saartoto.de](http://www.saartoto.de) ·  



## KARNEVALSVEREIN EULENSPIEGEL EIN UNVERGESSLICHER ABEND DER EHRUNGEN

Eine Ode an die Herzen des KVE

Furpach, 03.02.2024 - In einem Meer aus Farben und Freude erlebten wir bei unserer jährlichen Prunksitzung einen Abend voller Emotionen und Gemeinschaft. Die Ehrengarde, zusammen mit Ehrenvorsitzendem Klaus Becker, dem 1. Vorsitzenden Sven Flätchen und VSK-Vizepräsidentin Sandra Hein, zog in den Saal ein und brachte eine spürbare Aufregung mit sich.

Der 1. Vorsitzende Sven Flätchen begrüßte mit Stolz und Ehrfurcht Klaus Becker, der extra aus Spanien angereist war. Becker, eine lebende Legende unseres Vereins, zeigte mit seiner Anwesenheit seine unerschütterliche Verbundenheit. Als er ans Rednerpult trat, herrschte ehrfürchtige Stille im Saal. Seine Anwesenheit verband Vergangenheit und Gegenwart und symbolisierte den tiefen Zusammenhalt im Verein.

Die Beziehung zwischen Klaus und Gerd Becker, die über Jahre im Vorstand zusammenarbeiteten, war mehr als nur eine Kollegenschaft. Klaus Becker hielt eine ergreifende Laudatio auf seinen Freund und Weggefährten Gerd Becker, deren tiefe Verbundenheit und



Wertschätzung in jedem Wort spürbar war. Gerd Becker wurde für seine unermüdliche Arbeit und Leidenschaft mit einer prunkvollen Urkunde und dem goldenen BDK-Orden mit Brillanten geehrt.

Eine Überraschung ereignete sich, als Sven Flätchen erneut das Wort ergriff und Klaus Becker zu sich bat. In einer emotionalen Laudatio auf sein karnevalistisches Vorbild hob er die außergewöhnliche Hingabe und das Engagement von Klaus Becker hervor. Als Sandra Hein die Urkunde verlas und den Orden überreichte, brandete ein Sturm aus Applaus und stehenden Ovationen auf.

Dieser Abend der Ehrungen spiegelte die Werte und den Zusammenhalt unseres Vereins wider. Es waren Momente des Stolzes und der Dankbarkeit, die in den Herzen aller Anwesenden nachklangen. Wir sind stolz und dankbar, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, in der jeder Eulenspiegel nicht nur ein Mitglied, sondern ein Teil einer großen Familie ist.

Den ausführlichen Bericht können Sie auf [www.kv-eulenspiegel.de](http://www.kv-eulenspiegel.de) lesen.



Fotos: Sven Flätchen / Anne-Lena Weiss



## 400 JAHRE FASTNACHT IN SAARWELLINGEN RÜCKBLICK AUF EIN SELTENES NÄRRISCHES JUBILÄUM

Bereits vor einigen Jahren konnte man, der karnevalistischen Zeitrechnung folgend, auf 36 x 11 Jahre närrisches Brauchtum verweisen. In der diesjährigen Session stand das einmalige Jubiläum „400 Jahre Wellinger Fastnacht“ auf dem karnevalistischen Kalender und fand über die Ortsgrenzen hinaus Saarlandweit große Beachtung.

Der gebürtige Saarwellingener, Dr. Gerd Weisgerber, ein renommierter und weltweit operierender Montanarchäologe und stellvertretender Leiter des Bergbaumuseums in Bochum, fand mehr oder weniger zufällig, bei seinen Nachforschungen zur Ortsgeschichte erst Mitte der 1970er Jahre den entscheidenden Hinweis. Bis zu diesem Zeitpunkt bezog man sich in Saarwellingen, wie vielfach beim Brauchtum üblich, auf Erzählungen der Vorfahren, Dr. Gerd Weisgerber fand im Landesarchiv des Saarlandes einen Visitationsbericht von 1624. Saarwellingen war 1575 durch eine Verordnung des Grafen Philipp III von Nassau-Saarbrücken, zu dessen Herrschaft Saarwellingen zur Hälfte gehörte, evangelisch geworden. Der Graf war eifrig bemüht, die Reformation durchzusetzen. Die alteingesessenen, vorher katholischen Bewohner, wurden zum Sorgenkind der protestantischen Pfarrer, zumal die Nachbarorte weiterhin katholisch waren. Die Kirchenvisitation von 1613 hatte das Tanzen im Dorf bereits abgeschafft.

Eine Kirchenvisitation am 20.10.1624 stellte aber fest: „...dass auf Fastnacht und Matthiä (Trierer Bistumspatron) gedanst worden sei.“ Dies zeigte der Pfarrer der Synode an. Der Pfarrer notierte auch, dass die Rädelsführer der Veranstaltungen nicht ermittelt werden konnten. Die Wellinger schoben es auf die „Paptisten“ der umliegenden Orte. Den neuen puritanischen Glaubensherren waren jedoch die alten Bräuche und Tanzfeste der Katholiken ein Gräuel.

Die Fastnacht in Saarwellingen ist also schon uralt, verm. älter als 400 Jahre, da im genannten Bericht Bezug auf die früheren Bräuche genommen wird. Sie hat sich im Laufe der Zeit, insbesondere nach dem zweiten Weltkrieg, zur heute bekannten Gresen-Fastnacht entwickelt. Leider gelang es in all den Jahrzehnten nicht, eine spezielle „Gresen-Maske“ zu kreieren, wie sie im badischen und der alemannischen Fasnet üblich sind. Man griff immer auf handelsübliche „Alte Frauen Masken“ zurück, die mittlerweile immer schwieriger zu bekommen sind.

Die 14000 Einwohner zählende, fastnacht-begeisterte Gemeinde feierte das aussergewöhnliche Jubiläum ganz groß. Besondere Aktionen im Vorfeld der närrischen Tage sorgten bereits für die notwendige Einstimmung. Eine Ausstellung zum Thema „Gresen“, der Symbolfigur der Wellinger Fasend, zeigte den vielen Besuchern die Entstehung des „Gresentages“. Etliche original gekleidete Skulpturen zeigten, wie die stilgerechte „Mondur“ (Kostüm) aussehen soll. Neben Gresen-Ausgekleidern mit knöchellangem Rock, langem Unterkleid, einer Tal (Bluse) und einem Schmisettchen (Rüscheneinsatz an der Bluse) vervollständigten Fotos, Plakate und Texte aus den letzten Jahrzehnten, sowie Orden früherer Jahre die Exposition. Neben dieser Ausstellung wurden die örtliche Grund- und Real Schule besucht und den Schülerinnen und Schülern anschaulich das Fastnachts-Brauchtum nähergebracht. An Weiberfastnacht, dem Saarwellingener „Nationalfeiertag“ oder „Gresentag“, hatten alle Karnevalisten und natürlich die Gresen ihren großen



ABB.  
FAKSIMILE DES  
VISITATIONSBERICHTS.

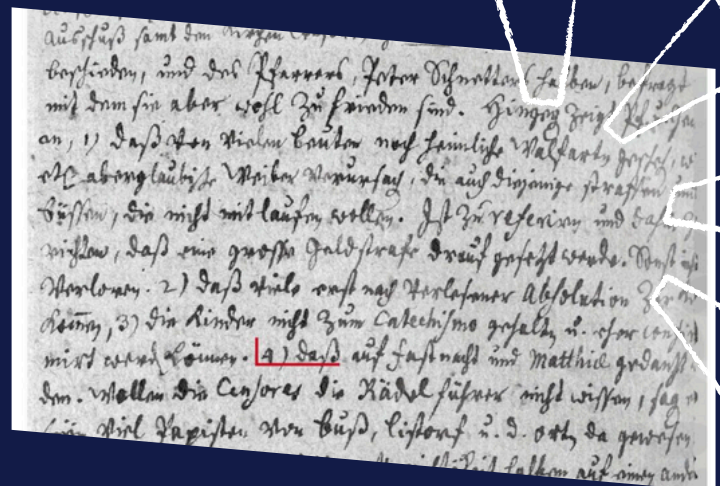
Auftritt. Trotz Regen zogen zwei großartige Umzüge durch den Ort. Am Vormittag der Schüler- und Jugendumzug und am frühen Abend der Gresenumzug. Der „Wellinger Gresen-Club“, eine Gruppierung von 80 Mitgliedern, gewann seine ungewöhnliche Wette mit dem Bürgermeister der Gemeinde und brachte, aus Anlass des 400jährigen Jubiläums, bereits am Vormittag, 400 Gresen auf den Schloßplatz. Ein einmaliges Ereignis.

Mit dem Abendumzug folgte der Höhepunkt des Narrenfestes. Musikkapellen, beleuchtete Stelzenläufer und illuminierte Gruppen unterstützten Gresen und Karnevalsgesellschaften beim Sturm aufs Rathaus. Auch in diesem besonderen Jahr konnte der Bürgermeister die Festung nicht halten und Prinz, Prinzessin und Karnevalsgesellschaften bernahmen das Rathaus. Wie seit Jahrzehnten im „Gresendorf“ üblich, feierten die Narren die Machtüber-

nahme mit einem imposanten, bunten Feuerwerk. Mit dem Ende der Fastnachtsession soll die Erinnerung an das seltene Jubiläum aber nicht enden. Gemeinde und Karnevalsgesellschaften, planen am ersten August Wochenende ein besonderes Brauchtumsfest mit Umzug und zum Abschluss des Jubiläumsjahres im Herbst einen historischen Vortragsabend.



FOTOS: ARCHIV MÜLLER-ADAMS



## Tanzsport- **Karnevals-** und **Vereinsbedarf**

Beate Klein

Triererstraße 145A

66265 Heusweiler

Tel. 0 68 06 / 30 80 80 1

[www.derkleinpfeiffer.de](http://www.derkleinpfeiffer.de)  
[info@derkleinpfeiffer.de](mailto:info@derkleinpfeiffer.de)





## KV NÄRRISCH LINXWEILER

Karneval hat in Niederlinxweiler schon lange Tradition. Seit über 40 Jahren wurde jedes Jahr an den beiden Wochenenden vor und an Fasching in der voll besetzten Breitwieshalle getanzt, gesungen und in der Bütt gestanden. Ausrichter waren bisher der Fußballverein mit dem DRK. Einen richtigen Karnevalsverein gab es in Niederlinxweiler noch nicht und daher höchste Zeit für eine Gründung. Gerade bei den jüngeren Akteuren war der Wunsch nach einem

gestartet. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen einzelner Workshops mit verschiedenen Themenschwerpunkten und weckte bei allen Karnevalbegeisterten die Vorfreude auf die kommenden Auftritte und fand auch bei Neukarnevalisten großen Zuspruch. In Kleingruppen durchliefen die Kinder und junge Erwachsene zahlreiche Stationen, die sich verschiedenen Themen widmeten, wie zum Beispiel Fitness, Dehnen, Turnen oder Jazz- & Moderndance. Doch nicht nur die Bewegung

über die Kinderkappensitzung, und vieles mehr. In einer sehr kurzen Zeit hat der Verein gemeinsam viel geschafft.

Der „Karnevalsverein nährisch Linxweiler e.V.“ bietet eine Gesangsgruppe sowie Tanzgruppen für Tanzbegeisterte jeden Alters. Die Super-Minis (0-3 Jahre mit Elternteil) unter der Leitung von Catrin Engers/Elis Scherer, Minis (3-6 Jahre) unter Leitung von Katrin Puhl/Julia Zimmer/Nadine Gietzen, Kids (ab 6 Jahre) unter Leitung von Tanja Ulbrich, Teens (ab ca. 13 Jahre) unter Leitung von Anja



eigenen Verein schon lange gewachsen. Und so entstand im August 2023 der „Karnevalsverein nährisch Linxweiler e.V.“. „Wir hatten direkt nach unserer Gründung 80 Mitglieder“, berichtet Tanja Ulbrich die erste Vorsitzende „und es kommen immer weitere Mitglieder hinzu. Derzeit haben wir bereits über 140 Mitglieder.“

Mit einer großen Auftaktveranstaltung am 3. Oktober 2023 ist der Verein mit über 80 jungen Tänzerinnen und Tänzern in die neue Session 2023/24

wurde großgeschrieben. Bei professionellem Vocalcoaching konnten sich die Nachwuchssänger in die nährische Zeit einstimmen.

Doch die erste Session hatte für den Verein noch mehr zu bieten, was für ein Jahr 2023! Nach der Vereinsgründung folgte eine erste ungeplante Satzungsänderung, der Verein wurde Kooperationspartner vom Fußballverein für die Prunksitzung, wir nahmen am Jugendwettbewerb des Landkreises teil, der SR-berichtete im Radio und TV

Brkic. Die Showtanzgruppe für Erwachsene wird von Laura Theobald, Melina Bellavia und Franziska Nickels trainiert. Die Gesangsgruppe wird organisiert von Katharina und Thomas Zimmermann. In der Planung für die kommende Session ist ein Männerballett und eine Showgruppe.

In Zusammenarbeit mit dem Musikverein Harmonie Niederlinxweiler veranstaltet der neu gegründete Verein eine traditionelle Kinderkappensitzung am

Rosenmontag in der Breitwieshalle Niederlinxweiler, sowie zwei Faschingsveranstaltungen gemeinsam mit dem bisher ausrichteten FC Niederlinxweiler.

„Wir sind sehr gespannt und motiviert für alles, was noch kommen wird“, sagt Julia Zimmer die zweite Vorsitzende. „Wir möchten, dass unser Verein weiterwächst und wir uns weiterentwickeln können.“ Deshalb wird in verschiedene Richtungen gedacht, musikalisch ist der Verein mit der engagierten Band



Celebration gut aufgestellt. Wir profitieren hier von der langjährigen Kappensitzungserfahrung dieser Band. Vielleicht bildet sich auch nochmal eine Gesangsgruppe für Erwachsenen wie es sie in unserem Ort früher schon mal gegeben hat. Tänzerisch könnte man sich auch vorstellen, dass eine unseren Gruppen mal an einem Wettbewerb teilnimmt. Geplant ist bereits, dass sich der Verein um die Ausrichtung des Festivals der Garden im Landkreis Sankt Wendel bewerben möchte.

Aktuell liegt der Fokus auf dem Aufbau der vereinsinternen Strukturen, sowie der Gestaltung der Vereinsräume. „Hier hoffen wir auf die Bewilligung von Mitteln zur Nachwuchsförderung vom Landkreis Sankt Wendel.“

„Insgesamt sind wir sehr dankbar für die Unterstützung, die wir in unserer ersten Session erfahren haben. Sei es durch die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder aber auch durch Beratung und Hilfestellung von Landkreis und Notar, dem Finanzamt, dem Verband und unserem Ort selbst.“

Wir freuen uns auf die nächsten Jahre!“, bedanken sich die beiden Vorsitzenden stellvertretend für den gesamten Vorstand.



7. November 2024

# Vorstellabend der Narren

Saarrondo  
Saarbrücken



Anmeldung  
und Infos

[www.saarbruecken.de/vorstellabend](http://www.saarbruecken.de/vorstellabend)

In Kooperation mit



**SAAR  
BRÜ  
CKEN**



ARAG. Auf ins Leben.

## Bestens versichert durchs närrische Jahr



Als starker Partner des Verband Saarländischer Karnevalsvereine e.V.  
bieten wir den Mitgliedsvereinen Versicherungslösungen  
zu Sonderkonditionen:

- ✓ Vereinshaftpflicht, zum Beispiel für Karnevals- und Festveranstaltungen
- ✓ Unfall-Versicherung für Mitglieder und Helfer
- ✓ Rechtsschutz-Versicherung
- ✓ Vertrauensschaden-Versicherung

Mehr Infos unter 0211 963-3707 oder [www.ARAG.de/karneval](http://www.ARAG.de/karneval)